

Klare Worte zum Hysterie-Thema CO2

Beitrag von „jome“ vom 6. März 2007 um 22:24

[Zitat von dschlei](#)

Weil Du alle paar Jahre mal einige Wochen in Florida im Urlaub gewesen bist, macht das dich also zum Kenner der gesamten USA? Ich habe ja schon oben gesagt, dass die USA sehr viel anders organisiert sind als Deutschland. Jeder Staat hat seine eigenen Umweltgesetze. Ich lebe hier in einer Ecke, wo Umweltschutz fast geboren wurde (Gaylord Nelson, der Gründer von Earth Day ist von hier, und ich habe die Ehre gehabt, ihn persönlich zu kennen! http://de.wikipedia.org/wiki/Gaylord_Nelson). Als der Tag der Erde hier geschaffen wurde, dachte in Deutschland noch niemand an Umweltschutz!

Hier bei uns gibt es auch strenge Mülltrennung, und unser Müll wird sogar des öfteren überprüft, und bei mangelnder Trennung müssen wir Strafe zahlen! In Minneapolis/St. Paul ist das zweitgrößte Skywalk-Netz der Welt (es wurde dort erfunden) und dehnt sich über 8 Meilen und 80 Straßenblöcke aus <http://en.wikipedia.org/wiki/Skywalk>. Und jeder geht da zu Fuß, und keine Polizei hält eine da an. Der Kauf von Energiesparlampen wird hier staatlich mit Bargeld bezuschusst, und es gibt fast keine Häuser hier, die noch normale Lampen benutzen! Ich könnte Dir noch hunderte Dinge aufzählen, die beweisen, dass wir hier eigentlich umweltbewusster leben als der Durchschnitt der Deutschen, aber das würde nur zu zusätzlichen Streitgesprächen führen.

Abschließend möchte ich aber noch sagen, dass unsere Werke in Deutschland (verschiedene Standorte), alle deutschen Umweltschutzbedingungen voll und ganz erfüllten, aber als wir sie daraufhin die innerbetrieblichen Umweltvorschriften untersuchten, mussten alle noch ziemlich viel tun, da die deutschen Bestimmungen einfach zu lasch und leicht sind für die Anforderungen, die wir intern stellen.

Daher ist eigentlich vorteilhaft nicht ein ganzes, riesiges Land zu verteufeln, wenn man nur eine relativ kleine Ecke davon kennt. Obwohl meine Schwägerin mit ihrer Familie in Austin, TX lebt, wo auch Frank lebt, und ich dort schon des öfteren zu Besuch war, wage ich dennoch nicht zu behaupten, dass ich die Vorschriften in Texas genauso gut kenne, wie Frank es tut!

Alles anzeigen

Hallo Dietmar,

in vielen Dingen hast Du sicher Recht, nur leider hat die USA immer noch den höchsten Energieverbrauch pro Bürger genauso wie sie den höchsten Ölverbrauch und die höchsten CO2-Werte weltweit für sich reklamieren kann.

Aber zum Glück wird wenigstens der Müll bei Euch getrennt verbrannt.